

# KURZANLEITUNG ZUR ANPASSUNG DES NEO-VARS TREIBERS

09.14 wb

Im Folgenden eine kurze Anleitung, wie der offizielle Neo-Vars Treiber modifiziert werden kann, sei es um eine andere Belegung zu erhalten, oder auch um nur einzelne Zeichenzuordnungen zu ändern.

## BELEGUNG ÄNDERN PER INI DATEI:

Seit der neuesten Version (revision/build [r2446-r2354](#)) kann die Belegung unkompliziert per Ini-Datei Eintrag geändert werden:

1. Aktuelles neo-vars herunterladen: <http://neo-layout.org/neo20.exe>
2. neo20.exe starten. (Erstinstallation dauert etwas, es wird noch der Font für die Bildschirmtastatur heruntergeladen)
3. M3+F1 (Bildschirmtastatur) zum Überprüfen des Layouts.
4. neo20.ini suchen (Verzeichnis ist OS-abhängig, bei Windows 7 muss das nach C:\Users\name\AppData\Roaming\Neo2, ansonsten nach der neo20.ini suchen lassen)
5. neo20.ini in Editor laden, um das Layout anzupassen. Die Bedeutung von customLayout sollte sich einfach erschließen (Das erste Zeichen entspricht dem ß auf QWERTZ, dann kommt die obere Zeile von links nach rechts, dann die Grundlinie, dann die untere). Es dürfen nur die 33 Standard-Zeichen der deutschen Tastatur in Lower-Case angegeben werden, also a-z, ä, ö, ü, ß, Punkt, Komma und Bindestrich.
6. M3+Esc zum Neustart von neo20.exe nach einer Änderung am neo20.ini.

```
[Global] ;Beispiel für INI-Eintrag
customLayout="-kuü.ävgcljfhieoadtrnsßxyö,qbpwmz" ;AdNW als Layout
```

```
[Global]
customLayout="ßqwertzuiopüasdfghjklöäyxcvbnm,.-" ;Qwertz
```

## BELEGUNG UMPROGRAMMIEREN:

Der Treiber setzt sich zusammen aus einigen AutoHotKey (AHK)-Skripten, die mit AHK zu einer ausführbaren >Neo20.exe< kompiliert werden. Die einzelnen Skripte können problemlos editiert werden, es kann allerdings nicht schaden, sich ein paar Grundkenntnisse in AutoHotKey anzueignen.

## VORAUSSETZUNGEN:

- AutoHotKey(Unicode 32bit) muss installiert sein. Kostenlos herunterladbar von: <http://www.autohotkey.com/>
- Tortoise-SVN (<http://tortoisesvn.net/>) als Versionskontrollsystem installieren.
- Das Neo-Repository auschecken (Nähere Hinweise dort, <http://wiki.neo-layout.org/wiki/Subversion-Anleitung> )
- Eine »working copy« erstellen.

## Verzeichnisstruktur:

```
> Working Copy
  > Windows
    > Neo-vars
      > out
      > src
        > source
    > (Compose)
      > (src)
```

Compose wird nur benötigt wenn in Compose Dateien etwas geändert werden soll. Dafür muss vorübergehend die AHK-ANSI Version installiert werden (ist im AHK-Installer als Option enthalten), die Unicode Version produziert derzeit nur Unbrauchbares!. Eine bequemere Möglichkeit ist, die AHK-ANSI Version woanders zusätzlich zu installieren und in »make-compose.bat« den AHK-Pfad entsprechend zu ändern.

Mit einem guten Editor (z.B. Notepad++) können die einzelnen AHK-Dateien bearbeitet werden.

**Achtung! Die Dateien immer im Originalformat belassen (UTF8)!**  
**Auf keinen Fall in ASCII abspeichern, dann funktioniert gar nichts mehr!**

## VERZEICHNIS >SOURCE<

Die Ausgangsbelegung (Neo2) ist in >Keydefinitions.ahk< definiert: Interessant sind hier die Zeilen 6-56, hier wird festgelegt welches Zeichen in welcher Ebene auf welcher Taste erscheinen soll: ( Beispiel Zeile 40)

|   |                         |   |           |
|---|-------------------------|---|-----------|
| EDSK("023",1,"s","S","?","ì","ó","Σ") ; s |                         |   |           |
| Taste die belegt wird                     | Behandlung bei CapsLock | die sechs Ebenen und die zugewiesenen Zeichen | Kommentar |

Will man nun erreichen, dass auf Ebene 3 statt des Fragezeichens ein Dollarzeichen erscheint muss man diesen Eintrag entsprechend ändern:

```
EDSK("023",1,"s","S","$","ì","ó","Σ") ; s
```

Das ist im Prinzip schon alles, abspeichern (immer UTF8!) und neu kompilieren.

Es hat sich als praktisch erwiesen in >Keydefinitions.ahk< nur Änderungen vorzunehmen, die die Ebenen 3 und 4 betreffen, den separaten Nummernblock, die obere Zahlenreihe, sowie alle allgemeingültigen Modifikationen.

## >NORDTAST.AHK<

Soll nur die Grundbelegung der Ebenen 1, 2, 5 und 6 geändert werden, um z.B. eine neue Belegung zu testen, ist es einfacher, die Datei >Nordtast.ahk< zu editieren. Solange >Nordtast.ahk< verwendet wird und nicht in >Neo20-all.ahk< (s. unten) auskommentiert wurde, werden die zusätzlichen Belegungen hier definiert.

>Nordtast.ahk< enthält derzeit im Original vier Belegungen (Nordtast, AdNW, Diego und KOY) die beliebig modifiziert oder durch andere Belegungen ersetzt oder ergänzt werden können:

```
CharProcNordT1() { ;Belegungsvariante 1
;Tastaturbelegungsvariante BUteck aktivieren
Change1256Layout("-bu.,üpc1mfxfhieadtrns&kyöäqjgwvz") } ;Layout, wie Ini-customLayout
```

Wird eine Belegung hinzugefügt ist darauf zu achten die Numerierungen (T?) in allen Vorkommnissen in der Datei anzupassen und zu ergänzen.

Für komplexere Änderungen, (z.B. Tote Tasten im Layout, oder ein anderes als das Komplementärzeichen auf Shift+Zeichen) kann folgender Code anstelle obigem Eintrag eingesetzt werden:

```
CharProcNordT2() { ;Belegungsvariante 2
global ;Tastaturbelegungsvariante Bu-Teck aktivieren

ED1256("028",1,"ß","'","ç","°") ;obere Zeile kleiner Finger links außen (TECK)
;Grundlinie außen rechts auf dem Normalkeyboard
;obere Zeile von links nach rechts

ED1256("010",1,"b","B","β","ε")
ED1256("011",1,"u","U","u","c")
ED1256("012",0,".",",","•","θ","↔")
ED1256("013",0,"-","_","ø","⇒")
ED1256("014",1,"ü","Ü",""","u")
ED1256("015",1,"p","P","π","Π")
ED1256("016",1,"c","C","χ","Ç")
ED1256("017",1,"l","L","λ","Λ")
ED1256("018",1,"m","M","μ","Μ")
ED1256("019",1,"f","F","φ","Φ")
ED1256("01A",1,"x","X","ξ","Ξ")

ED1256("01E",1,"h","H","ψ","Ψ") ;Grundlinie
ED1256("01F",1,"i","I","ι","ι")
ED1256("020",1,"e","E","ε","ε")
ED1256("021",1,"a","A","α","Α")
ED1256("022",1,"o","O","ο","Ο")
ED1256("023",1,"d","D","δ","Δ")
ED1256("024",1,"t","T","τ","Τ")
ED1256("025",1,"r","R","ρ","Ρ")
ED1256("026",1,"n","N","ν","Ν")
ED1256("027",1,"s","S","σ","Σ")

ED1256("02C",1,"k","K","κ","κ") ;untere Zeile
ED1256("02D",1,"y","Y","υ","Υ")
ED1256("02E",1,"ö","Ö","ε","ε")
ED1256("02F",1,"ä","Ä","η","Η") ;in älteren Versionen die einzige Variante
ED1256("030",1,"q","Q","φ","Φ") ;>nordtast,ahk< zu bearbeiten!
ED1256("031",1,"j","J","θ","Θ")
ED1256("032",1,"g","G","γ","Γ")
ED1256("033",1,"w","W","ω","Ω")
ED1256("034",1,"v","V",""","√")
ED1256("035",1,"z","Z","ζ","Ζ")
}
```

Die einzelnen Blöcke zeigen die drei Hauptzeilen einer Belegung. Sie lassen sich per copy and paste zu einer neuen Belegung kombinieren.

Die Tastenbezeichnungen nicht verändern, den Rest jeweils dahin kopieren wo er dann erscheinen soll.

Wenn anstelle des v ein j stehen soll: (die 1 davor definiert das Verhalten bei CapsLock, alternativ 0)

```
ED1256("034",1,"j","J","0","0")
```

Soll z.B. bei [Shift + .] statt • (Bullet) ' (Apostroph) erscheinen:

```
ED1256("012",0,".",",","'","0","0")
```

Abspeichern und neu kompilieren!

## VERZEICHNIS >SRC<

Hier sind die zum Kompilieren nötigen Dateien: >make-build.bat<, >make-compose.bat<, sowie Icons und andere Ressourcen.

Die Datei >Neo20-all.ahk< schaltet die verschiedenen Skripte aus >Source< zusammen, dort können nicht benötigte Skripte (z.B. Einhandmodus, Lang-S-Modus u.ä.) auch auskommentiert oder gelöscht werden.

## NEO20.EXE KOMPIILIEREN:

>make-build.bat< ausführen:

Sofern AHK mit den korrekten Pfadangaben konfiguriert ist, werden die Skripte zu einer neuen >Neo20.exe< zusammengebaut. Diese landet im Verzeichnis >out<.

(Wenn NeoVars zuvor aus >out< gestartet wurde muss erst beendet werden. Die geöffnete Datei kann nicht überschrieben werden und es gibt eine Fehlermeldung)

Weitergehende Fragen dazu bitte an die Neo-Liste richten. Dort wird der Treiber gepflegt und weiterentwickelt.

(<http://www.neo-layout.org/>)